



Anmeldung



Seminarhinweise

zum Seminar

Psychiatrie/Psychosomatik

Herausforderungen des neuen Entgeltsystems - PEPP 2013

bitte ankreuzen

20. November 2012 in Berlin
 21. November 2012 in Neuss

Titel/Vorname/
Name

Abt./Position

Firma/
Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

e-mail

Datum/
Unterschrift

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Anmeldungen können telefonisch, per Fax, online (Sie sparen € 10,00) oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahme-karte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Seminartermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Seminargebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlaß behält sich der Veranstalter vor. Um den Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen zu können, muß die Anmeldung bis zum angegebenen Stichtag beim Veranstalter eingegangen sein. Der Gerichtsstand ist Heidelberg.

Mögliche Termine

► 20. November 2012, 9.30 bis ca. 17.00 Uhr

NH Berlin Friedrichstrasse
Friedrichstraße 96, 10117 Berlin
Telefon 030/206 266 0

Seminar-Nr. 1211-04

Oder

► 21. November 2012, 9.30 bis ca. 17.00 Uhr

Novotel Neuss Am Rosengarten
Selikumer Str. 25, 41460 Neuss
Telefon 02131/262-0

Seminar-Nr. 1211-06

Zimmer-reservierung

► Ihre Reservierung nehmen Sie bitte selbst vor.

Seminar-Gebühr

► € 469,00 zzgl. 19% MwSt.

Frühbuchertarif

► € 369,00 zzgl. 19% MwSt. bei Anmeldung bis zum 25. Oktober 2011

Hierzu muß Ihre Anmeldung bis zu diesem Tag bei uns eingegangen sein. Eine Bestätigung wird Ihnen umgehend zugeschickt.

Für Mehrfachbuchungen (mehrere Teilnehmer je Seminar einer Firma/Institution) werden Sonderrabatte in Höhe von 10% der Seminargebühr für den 2. und jeden weiteren Teilnehmer gewährt.

Sollten Sie die Online-Anmeldung nutzen, reduziert sich die Seminar-Gebühr um € 10,00 (zzgl. 19% MwSt).

Leistungen

► Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminar, die aktuellen Unterlagen in der Seminarmappe und zum Download, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke (keine Parkgebühren).

Veranstalter/
Seminar-organisation

► Zeminare mehr Wissen GmbH

Frau Andrea Klammer
Neuenheimer Landstraße 38/2
69120 Heidelberg
Telefon (06221) 58 80 - 825
Telefax (06221) 58 80 - 810
E-Mail: info@zeminare.de
Internet: www.zeminare.de



Psychiatrie/ Psychosomatik

Herausforderungen des neuen Entgeltsystems - PEPP 2013

Schwerpunkte



Gesetzliche Rahmenbedingungen

Grundlagen und Entwicklung des neuen Entgeltsystems

Datengrundlage (Leistungsdaten/
Kostendaten)

Kalkulation der Kostengewichte

Vom Patienten zum Erlös

Abrechnungsregeln

Neuerungen in ICD, OPS, Kodier-richtlinien

Vorbereitungen aus Sicht des Krankenhausmanagements und der Fachabteilungen

Aufgaben des Medizincontrollings

Transparenz des Leistungsgeschehens

20. November 2012 in Berlin
21. November 2012 in Neuss

Das Programm wird den aktuellen Entwicklungen angepaßt!

Termine/Orte



Über das Seminar

Referenten

Dr. med. Martin Braun, M.Sc.
Health Care Management, Mannheim; ehemaliger
Abteilungsleiter Medizin, InEK GmbH, Siegburg

Zielsetzung

Dr. med. Jan Helling, MBA, Medizincontrolling,
DRG-Research-Group, Universitätsklinikum Münster

Im Krankenhausfinanzierungsreformgesetz (KHRG) wurde 2008 die Einführung eines durchgängigen, leistungsorientierten und pauschalierenden Vergütungssystems auf der Grundlage von tagesbezogenen Entgelten für die Psychiatrie und Psychosomatik festgelegt. Mit dem Gesetz zur Einführung eines pauschalierenden Entgeltsystems für psychiatrische und psychosomatische Einrichtungen (PsychEntgG) wurde vor kurzem der gesetzliche Rahmen beschlossen. Ab dem Jahr 2013 können die Kliniken dieses neue Entgeltsystem budgetneutral einsetzen. Ab dem Jahr 2015 ist das System von allen Kliniken anzuwenden. Damit wird es zu grundlegenden Veränderungen in der Finanzierung der betroffenen Einrichtungen kommen. Über das veränderte Vergütungssystem hinaus ist mit weiteren begleitenden Auswirkungen für alle Beteiligten zu rechnen, was sicherlich einem Paradigmenwechsel in diesem Versorgungsbereich gleichkommt. Diesen Veränderungen muss rechtzeitig begegnet werden. Frühzeitige Information über das neue Entgeltsystem und intensive Beschäftigung mit den Veränderungsnotwendigkeiten wird für alle Beteiligten entscheidend sein.

Das Intensiv-Seminar soll Ihnen einen Überblick über das neue Entgeltsystem 2013 geben und Informationen aus erster Hand liefern. Sie lernen die Grundlagen des neuen Entgeltsystems und dessen wichtigsten Begrifflichkeiten wie z.B. Kostengewicht, Basistageswert, Fallzusammenführung kennen. An Beispielen wird Ihnen der Weg vom Patienten zum Entgelt aufgezeigt. Es werden Ihnen Hilfestellungen bei den verschiedenen durch die Systemumstellung erforderlichen Umsetzungsschritten gegeben und Sie erhalten Einblick in die aktuell notwendigen Vorbereitungen im Krankenhaus.

Teilnehmer

Angesprochen sind Ärzte, Psychologen, Therapeuten, Pflegekräfte, Mitarbeiter der Verwaltung, des Controllings aus Krankenhäusern, Mitarbeiter von Krankenkassen, Verbänden, Industrie.



Programm

Programm 20. oder 21. November 2012

13.45 Uhr
Beginn 9.30 Uhr

Wir beginnen pünktlich und begrüßen Sie

Themen des Vormittages:

- Dr. Martin Braun
Entwicklung des Entgeltsystems
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
 - Aufgabe und Funktion des InEK
 - Datengrundlage (Leistungsdaten/ Kostendaten)
 - Plausibilisierung der Daten
 - (Weiter-)Entwicklung des neuen Entgeltsystems
 - Kostenträgerrechnung - Wie kommen die Kosten zum jeweiligen Fall?
 - Kalkulation der Kostengewichte
 - Was ist ein Basistageswert?

11.00 - 11.15 Uhr

Kaffeepause

- Dr. med. Martin Braun
Grundlagen des Entgeltsystems
- Vorstellung des neuen Pauschalierenden Entgeltsystems in der Psychiatrie und Psychosomatik 2013 (PEPP)
 - Medizinische Abrechnungsgruppen
 - Zusatzentgelte (ZE)

12.45 Uhr

Diskussion

Machen wir Mittagspause

Programm

13.45 Uhr

Es geht weiter mit folgenden Themen des Nachmittages:

Dr. Jan Helling
**Vom Patienten zum Erlös:
Praktischer Umgang mit dem Entgeltsystem**

- Neuerungen der Prozeduren- (OPS) und Diagnoseklassifikationen (ICD)
- Abrechnungsregeln
- Kodierrichtlinien

Übungsbeispiele zur Fallabrechnung

15.15 - 15.30 Uhr

Kaffeepause

Dr. Jan Helling
Vorbereitungen aus Sicht des Krankenhausmanagements und der Fachabteilungen

- Auswirkungen der Dokumentationsqualität auf das zukünftige Krankenhausbudget
- Aufbau und Aufgabe des Medizincontrollings
- Innerbetriebliche Steuerungsprozesse
- Was kann „man“ aus den Daten machen?
- Möglichkeiten der internen Budgetierung
- Qualitätsindikatoren aus Routinedaten?

ca. 17.00 Uhr

Diskussion

Ende des Seminar

